

## Der Warenmarkt.

### Börse für landwirtschaftliche Produkte.

Wien, 4. Mai. (Orig.-Ber.) Im heimischen Verkehr ist der Konsumbegehrt für alle Nebenprodukte und Futtermittel andauernd recht gut, doch kommen bei dem schwachen Ausgebot Abschlüsse nur schwer zustande. In Budapest blieb der Verkehr auf Futterrüben, Lupinen und einzelne Sämereien beschränkt. Vom Berliner Markte werden nur kleine Käufe in verschiedenen Samenforten gemeldet. In London blieben die Preise nominell unverändert, doch beziehen sich diese nur auf inländische Ware. In Amerika hat die Darffsetendenz sich wieder stabilisiert.

### Zentralfleischmarkt in der Großmarkthalle.

Wien, 4. Mai. (Orig.-Ber.) Im Gegensatz zu den früheren Tagen wurde der heutige Markt schwächer dotiert. Es erzielten je nach Qualität: Rindfleisch, vorderes K. 5.— bis K. 8.40, hinteres K. 7.80 bis K. 10.20, Schweinefleisch K. 7.80 bis K. 8.60, Kalber K. 4.60 bis K. 4.80, Schafe K. 9.60, Schweine K. 7.80, Lämmer K. 7.80, Rife K. 6.20 pro Kilogramm.

### Rudolfsheimer Zentralmarkt.

Wien, 4. Mai. (Orig.-Ber.) Vom 2. bis 4. d. wurden auf den Markt gebracht: 40 Wagen Gemüse, 14,000 Kilogramm Kartoffeln, 16,000 Kilogramm Burgunderrüben, 200 Kilogramm Gartenspinat, 2100 Kilogramm Waldlauch, 3300 Kilogramm Haferreis, 120 Kisten Eier und 1000 Kilogramm Butter. Man zahlte: Kartoffeln 24 S. pro Kilogramm, Galizische Eier 29 S. pro Stück, Auslandsbutter K. 12.50 bis K. 12.50, Teebutter K. 12.50 bis K. 14.50, Kopfen K. 2.40 bis K. 2.64 pro Kilogramm.

### Zentralfischmarkt.

Wien, 4. Mai. (Orig.-Ber.) Die Gesamtzufuhr belief sich auf 25,880 Kilogramm diverser Fischgattungen, worunter sich 18,339 Kilogramm Süßwasser- und 7650 Kilogramm Seefische befanden. Im Vergleich zur Vorwoche haben die Zufuhren um 7150 Kilogramm abgenommen. Es erzielten Süßwasserfische: 40 Kilogramm Forellen K. 18.—, 1300 Kilogramm Karauschen K. 5.—, 1080 Kilogramm böhmische lebende Karpfen (K. 5.— en gros) K. 5.40, 1730 Kilogramm ungarische lebende Karpfen (K. 6.— en gros) K. 6.40, 6200 Kilogramm ungar. tote Karpfen (K. 3.— en gros) K. 4.40, 4500 Kilogramm Schleie, tot (K. 3.50 en gros) K. 4.40, 1000 Kilogramm lebende (K. 6.— en gros) K. 6.60, 40 Kilogramm Sterlet K. 14.— bis K. 18.—, 40 Kilogramm Jogoisch K. 14.— bis 18.—, 1800 Kilogramm Zwergwelse K. 5.—. Seefische: 300 Kilogramm Kabeljau K. 5.80, 3500 Kilogramm Schellfische K. 3.—, 500 Kilogramm Schollen, klein, K. 2.—, 350 Kilogramm Seezunge (Sol) K. 8.—. Auf dem Zentralfischmarkt: 2500 Kilogramm Stocfische K. 3.10 bis K. 3.20, alles pro Kilogramm.